

## Berlin-Tel Aviv Serial Drama Producers Meeting

### Serienproduzentinnen und -produzenten aus Israel und Deutschland im Dialog

Potsdam-Babelsberg, 5. Juli 2018 – Am 4. und 5. Juli trafen sich beim Medienboard-geförderten „Berlin Tel-Aviv Serial Producers Meeting“ deutsche und israelische Serienproduzentinnen und -produzenten in Berlin. Unter den Teilnehmenden waren auch Vertreterinnen und Vertreter von Fernsehsendern. Die Veranstaltung verschaffte Einblicke in die Märkte Israel und Deutschlands, deren Senderstrukturen und Förderinstrumente für Koproduktionen. Außerdem erörterten die rund 35 Teilnehmer Möglichkeiten einer gemeinsamen Stoffentwicklung. Organisiert wurde das Zusammentreffen vom Creative Europe-Desk Berlin-Brandenburg, vom Erich Pommer Institut und Israel Export Institute.

Nach zwei Tagen intensivem Dialog und erkenntnisreicher Diskussion haben die Teilnehmenden wertvolle Einblicke in die länderspezifischen Chancen und Herausforderungen erhalten. Networking und Showcases rundeten das Programm ab.

Kirsten Niehuus, Geschäftsführerin Medienboard: „Deutschland und Israel können interessante Partner für spannende Serien sein. Wir haben uns sehr über das große Interesse renommierter Firmen und Sendervertreter an der Veranstaltung und die lebhaften Gespräche gefreut. Deutschland bietet mit dem GMPF, der Creative Europe Förderung und den regionalen Förderungen gute Rahmenbedingungen für Co-Produktionen, das sollte kein Geheimnis bleiben!“

Mira Geshel, Manager, Content: Film, TV & Music, Hi-Tech Department, Israel Export Institute: „Israelische Serien-Formate werden international erfolgreich adaptiert, jetzt gilt es auch die Möglichkeiten von Koproduktionen mit Deutschland auszuloten. Berlin ist dafür genau der richtige Ort.“

In einer gemeinsamen Session traf die Gruppe des Producer Meetings auf die Teilnehmenden des European TV Drama Labs 2018, das parallel in Berlin stattfindet. Das TV Lab ist eines der bedeutendsten europäischen Weiterbildungsprogramme für die Serien-Branche. Es richtet sich an erfahrene DrehbuchautorInnen, ProduzentInnen und RedakteurInnen und behandelt sämtliche Aspekte, die für eine erfolgreiche TV-Serie essentiell sind. Außerdem bietet das TV Lab Zugang zu einem hervorragenden europäischen Netzwerk – einem essentiellen Erfolgsfaktor. Das TV Lab ist eine Veranstaltung des Erich Pommer Instituts in Kooperation mit MediaXchange, gefördert vom Creative Europe – MEDIA Programme der Europäischen Union und vom Medienboard Berlin-Brandenburg. Weitere Informationen finden Sie unter [www.epi.media/tv-lab](http://www.epi.media/tv-lab).

„Produzentinnen und Produzenten weiterzubilden, zu vernetzen und Zusammenarbeit anzuregen, das ist die DNA des EPI. Wir hoffen, mit dem Producers Meeting einen Grundstein für erfolgreiche Koproduktionen im weiterhin weltweit boomenden internationalen TV-Markt gelegt zu haben“, kommentiert Nadja Radojevic, EPI-Geschäftsführerin und Direktorin Weiterbildung.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen und Interviewwünschen an Marijana Harder (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, mh@epi.media, 0177-79 42 871).

Gefördert von:



Creative Europe Desk  
Berlin-Brandenburg  
**MEDIA**

**medienboard**  
BerlinBrandenburg



ISRAEL EXPORT INSTITUTE